

## Mit „Pixelkauf“ für Handball und soziale Projekte spenden

### Netzwerk startet Online-Aktion für HSG

ch **NORDHORN**. Unter dem Motto „Eine Region – Ein Team – Gemeinsam stark“ können Handballfans künftig ihre Zuneigung zur HSG Nordhorn-Lingen öffentlich zeigen. Das „Netzwerk Grafschaft Bentheim-Emsland“ ruft Unternehmen und Privatpersonen der Region auf, sich mit ihrem Firmenlogo oder einem Foto auf einem Werbebanner des Handballvereins sowie im Internet zu präsentieren.

„Wir möchten die HSG Nordhorn-Lingen als Sympathieträger für die Region mit dieser Werbung unterstützen“, betonen Thomas Nerlinger, Matthias Herbst und Mark Brill vom Vorstand des „Netzwerkes Grafschaft Bentheim-Emsland“ e. V. Der Verein setzt sich für die Zusammenarbeit in wirtschaftlichen, kulturellen und sportlichen Bereichen der Regionen Grafschaft Bentheim und Emsland ein.

Interessierte können auf einer gemeinsamen Internetseite des Handballvereins und des Netzwerkes Pixel kaufen und diese für ihre Werbezwecke nutzen. Neben einem Logo oder einem Bild bekommen sie die Möglichkeit, einen Link zu ihrer eigenen Homepage zu schalten und der HSG eine Grußbotschaft zu hinterlassen.

Die Vertreter des Netzwerkes rechnen im besten Fall mit Einnahmen bis zu 250 000 Euro. Ein Teil des Geldes soll sozialen Projekten zu Gute kommen. „Wir sind uns über die Aufteilung der Einnahmen noch unschlüssig“, sagt Thomas Nerlinger. „Doch etwa 30 Prozent der Spenden stellen wir sozialen Projekten wie dem Deutschen Kinderschutzbund zur Verfügung.“ Ob sich noch weitere soziale Einrichtungen finden, die sich an der Aktion beteiligen möchten, sei aktuell noch unklar.

Anja Jankowski vom Deutschen Kinderschutzbund ist sehr erfreut über das Engagement des Netzwerkes. Sie will eingehende Spenden für das Projekt „Spielmobil“ des Kinderschutzbundes verwenden.

Auch Markus Lohle von der HSG Nordhorn-Lingen freut sich über die Zusammenarbeit mit anderen Vereinen der Region. „Wir möchten dazu beitragen, die wirtschaftliche Attraktivität dieser Gegend für Unternehmen zu steigern.“

Die Schirmherrschaft für die Pixelaktion hat der Parlamentarische Staatssekretär im Bundesministerium für Familien, Senioren, Frauen und Jugend Hermann Kues (CDU) übernommen.